Bundesratsbeschluss über die Erwahrung der Hauptergebnisse der Volkszählung vom 5. Dezember 2000

vom 3. Juli 2002

Der Schweizerische Bundesrat,

gestützt auf die Artikel 18 und 25 des Bundesstatistikgesetzes vom 9. Oktober 1992¹,

beschliesst:

Art. 1Die folgenden Hauptergebnisse der eidgenössischen Volkszählung vom 5. Dezember 2000 werden für gültig erklärt:

Kanton	Wohnbevölkerung 5. Dezember 2000	Kanton	Wohnbevölkerung 5. Dezember 2000
Zürich	1 247 906	Schaffhausen	73 392
Bern	957 197	Appenzell A.Rh	53 504
Luzern	350 504	Appenzell I.Rh	14 618
Uri	34 777	St. Gallen	452 837
Schwyz	128 704	Graubünden	187 058
Obwalden	32 427	Aargau	547 493
Nidwalden	37 235	Thurgau	228 875
Glarus	38 183	Tessin	306 846
Zug	100 052	Waadt	640 657
Freiburg	241 706	Wallis	272 399
Solothurn	244 341	Neuenburg	167 949
Basel-Stadt	188 079	Genf	413 673
Basel-Landschaft	259 374	Jura	68 224
		Schweiz	7 288 010

Art. 2Dieser Erwahrungsbeschluss wird im Bundesblatt veröffentlicht.

3. Juli 2002 Im Namen des Schweizerischen Bundesrates

Der Bundespräsident: Kaspar Villiger

Die Bundeskanzlerin: Annemarie Huber-Hotz

1 SR 431.01

5348 2002-1491